



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3/0827

Stuttgart, 12.03.2018

Stellenausschreibung

Beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen ist die Funktionsstelle

**einer Leiterin / eines Leiters
für die Abteilung 5 „Lebensmittel tierischer Herkunft und Mikrobiologie“**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Stelle ist nach Bes.Gr. A 15 bewertet.

Gesucht wird eine Führungskraft des höheren Dienstes mit wissenschaftlichem Hochschulabschluss wie staatl. gepr. Lebensmittelchemiker/in bzw. Tierärztin/Tierarzt mit Prüfung für den tierärztlichen Staatsdienst bzw. Biologin/Biologe mit Kenntnissen in der amtlichen Lebensmittelüberwachung.

Neben der Abteilungsleitung ist ein Sachgebiet zu bearbeiten.



charta der vielfalt



Das CVUA Sigmaringen ist ein staatliches Untersuchungsamt, in dessen fünf Abteilungen die Untersuchungen und Beurteilung von Lebensmitteln, Trinkwasser und Tabak durchgeführt werden.

In der Abteilung 5 werden jährlich 3.000 bis 4.000 Proben untersucht. Die mikrobiologische Untersuchung von Lebensmitteln einschließlich Wasser, die chemische Untersuchung von tierischen Lebensmitteln sowie die molekularbiologische Untersuchung (Mikroorganismen, Allergene, Tierarten) sind bedeutende Aufgaben innerhalb des Amtes.

In der integrierten Abteilung 5 sind derzeit 8 wissenschaftliche Sachverständige der Fachrichtungen Tiermedizin, Lebensmittelchemie und Biologie sowie 17 technische Fachkräfte tätig, die in drei Teams zusammenarbeiten. Weitere Informationen sind unter www.cvua-sigmaringen.de abrufbar.

Dem Land Baden-Württemberg ist ein hohes Niveau des Verbraucherschutzes sehr wichtig.

Die künftige Führungspersönlichkeit soll dazu beitragen, die Leistungen der Abteilung und als Mitglied des Führungsteams auch die Leistungen des Untersuchungsamtes insgesamt zu erhalten und weiter zu verbessern.

Zu Ihren Aufgaben gehört vorrangig:

Die Leitung der Abteilung 5 (ca. 50 % der Arbeitszeit):

- Führen der Mitarbeiter (Personalentwicklung, Mitarbeitergespräche u.a.)
- Sicherung des Informationsflusses,
- Einleiten kontinuierlicher Verbesserungsprozesse,
- kontinuierliches Hinterfragen bestehender Aufgaben,
- kontinuierliches Erschließen neuer Aufgaben und Arbeitsfelder,
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit der Abteilung anhand von Kennzahlen,
- Erhöhung der Flexibilität und Attraktivität der Abteilung.

Die Leitung eines Sachgebietes (ca. 50 % der Arbeitszeit):

Von den Bewerberinnen/Bewerbern wird erwartet, dass sie - je nach Fachrichtung - die Leistungsfähigkeit in einem Sachgebiet der Abteilung unterstützen.

An die Bewerberinnen/ Bewerber werden insbesondere folgende Anforderungen gestellt:

- Führungsqualitäten, die zur Leitung einer Abteilung von etwa 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entsprechend den Leitlinien des Landes Baden-Württemberg befähigen; Führungserfahrung ist Voraussetzung,
- Referententätigkeit in einem Ministerium von in der Regel 1 bis 2-jähriger Dauer oder vergleichbare Tätigkeit nach dem Führungskräfteentwicklungskonzept des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bzw. vergleichbare Qualifikationen.
- ausgeprägte Fähigkeit zur mediativen Kommunikation,
- Kreativität, um vorhandene Strukturen und Ressourcen gemeinsam mit den Mitarbeitern/innen an aktuellen und zukünftigen Verbraucherschutzthemen auszurichten,
- Verständnis für Verwaltungsvorgänge und administrative Abläufe,
- Fachkenntnisse im Bereich Untersuchung und Beurteilung von Lebensmitteln,
- gute Organisationsfähigkeit, gutes Zeitmanagement und hohe Flexibilität,
- Kontaktfähigkeit, überzeugendes Auftreten, Authentizität und Integrationsfähigkeit.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern der Bes.Gr. 14 ist bei Bewährung und Erfüllung des Anforderungsprofils nach dem Führungskräfteentwicklungskonzept des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz eine spätere Beförderung nach Bes. Gr. A 15 möglich.

In diesem Zusammenhang wird jedoch darauf hingewiesen, dass die vorübergehende Verwendung der Planstelle der Bes.Gr. A 15 für andere Inhaber/innen einer entsprechenden Funktion verwendet werden kann.

Die Kreisstadt Sigmaringen, inmitten einer der schönsten Regionen Baden-Württembergs gelegen, ist eine Stadt mit einer äußerst interessanten, bewegten Vergangenheit. Sie bietet einen hohen Freizeitwert.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Der Verweis auf die Personalakte genügt nicht.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 0827/SIG/2169** bis zum **29.03.2018** an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg - Personalreferat -, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, **max. 3 MB**) an bewerbungen@mlr.bwl.de.

Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail die Kennziffer unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Mirjam Zeiher unter der Telefonnummer 07571/7434-200 gerne zur Verfügung.

gez.
Hartmut Schiering
Leiter des Personalreferats